



Wirtschaft | Sprachen

LEHRGANG

Fremdsprachenindustrie- kaufmann/-frau

in Kooperation mit der
Staatl. Berufsschule 2, Landshut

Starttermin jeweils August/September

Frischer Schwung
für Ihre Karriere

www.ihk-niederbayern.de



Ein Ausbildungs- und Weiterbildungsmodell mit Qualifikationen, wie wir sie in Zukunft brauchen!

Deutschland gehört zu den führenden Exportnationen auf der Welt. Geschäftsverhandlungen werden zunehmend auf internationalem Parkett geführt. Das Beherrschen der Fremdsprache Englisch ist dabei wichtiger denn je. Firmen melden deshalb einen steigenden Bedarf an Kaufleuten mit fundierten Fremdsprachen und betriebswirtschaftlichen Kenntnissen. Das neue Aus- und Weiterbildungsmodell zielt in diese Lücke.

Junge Leute mit gutem Mittleren Schulabschluss (Realschule, Wirtschaftsschule, 10. Jahrgangsstufe Gymnasium) sowie (Fach-)Abiturienten bekommen innerhalb von zweieinhalb Jahren nicht nur eine betriebliche Ausbildung mit dem Abschluss Industriekaufmann/-frau, sondern erhalten zusätzlich die Qualifikation Fremdsprachenkorrespondent/-in Englisch. Nach zweieinhalb Jahren stehen dem Unternehmen hoch qualifizierte und praktisch voll eingearbeitete Mitarbeiter/-innen zur Verfügung.

Teilnahmevoraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss (Realschule, Wirtschaftsschule, 10. Jahrgangsstufe Gymnasium) sowie (Fach-)Abitur mit mind. guten Leistungen in Deutsch und Englisch
- Abschluss eines Ausbildungs- und Dienstleistungsvertrages mit einem Unternehmen, das zur Ausbildung von Industriekaufleuten berechtigt ist.

Zulassungsvoraussetzungen zur Korrespondentenprüfung

Zur Fremdsprachenkorrespondenten-Prüfung ist u. a. zuzulassen, wer eine abgeschlossene Berufsausbildung nachweisen kann, weshalb diese erst nach bestandener Gehilfenprüfung – also außerhalb des Berufsausbildungsverhältnisses – abgelegt werden kann. Dies ist i. d. R. im März (schriftlich) und Juni (mündlich) eines jeden Jahres der Fall.

Zwischen der Beendigung des Berufsausbildungsverhältnisses und den danach stattfindenden Fremdsprachenkorrespondenten-Prüfungen bietet die IHK den Teilnehmern einen freiwilligen, kostenlosen Vorbereitungsunterricht an Samstagen (ca. 70 Unterrichtseinheiten) an!

Inhalte der Ausbildung:

A:

Regulärer Unterricht an der Berufsschule laut Lehrplan für den Ausbildungsberuf Industriekaufmann/-frau u. a. in

- allgemeine Wirtschaftslehre
- kaufmännische Steuerung und Kontrolle
- betriebswirt. Geschäftsprozesse
- berufsbezogene Projektarbeit

B:

Zusätzlicher Fremdsprachen-Unterricht in Englisch (ca. 270 Unterrichtseinheiten innerhalb von 2 1/2 Jahren) laut Rahmenstoffplan zur Vorbereitung auf die Prüfung Fremdsprachenkorrespondent Englisch durch Lehrkräfte der Berufsschule und Dozenten der IHK-Akademie Niederbayern und weitere 70 Unterrichtseinheiten Englisch nach der Berufsausbildung, gesamt ca. 340 Unterrichtseinheiten u. a. in

- betr. Kommunikationssituationen (kaufm. Grundlagen und interkulturelles Hintergrundwissen)
- Handlungsbereiche Übersetzung, Korrespondenz, mündl. Kommunikation

C:

Voraussichtlich vierwöchiger Studienaufenthalt im englischsprachigen Ausland (Schulaufenthalt und Betriebspraktikum)

Beschulung

Teilzeitunterricht an der Staatl. Berufsschule 2 Landshut mit zusätzlichem Unterricht in Englisch, der in den Stundenplan integriert ist.

Vorteile

- Doppelqualifikation
- keine Verlängerung der Ausbildungszeit
- inhaltlich aufeinander abgestimmte Ausbildung
- gezielte Prüfungsvorbereitung
- verbesserte berufliche Startbedingungen

Ausbildungsdauer

2 1/2 Jahre

Kosten

27 Monate à 70 Euro, die vom Ausbildungsbetrieb getragen werden (Fremdsprachenkorrespondent/-in inkl. Lehrmittel u. Prüfungsgebühr).

Der Auslandsaufenthalt wird voraussichtlich weitestgehend aus dem Förderprogramm Erasmus unterstützt.

Abschlüsse, Zeugnisse, Zertifikate

- Industriekaufmann/-frau und
- Fremdsprachenkorrespondent/-in IHK (Englisch)
- Abschlusszeugnis der Berufsschule
- Ggf. Zertifikat über den Auslandsaufenthalt

Vertragsunterlagen

bitte anfordern bei der IHK Niederbayern,
Johanna Eder, Tel: 0851 507-125,
E-Mail: eder@passau.ihk.de.

Ansprechpartner

IHK Akademie Niederbayern
Nibelungenstr. 15
94032 Passau

Dipl. BW (FH) Gerhard Ellersdorfer
Tel. 0851 507-123, Fax 0851 507-282
E-Mail: ellersdorfer@passau.ihk.de
www.ihk-niederbayern.de

Staatl. Berufsschule 2
Weilerstr. 25
84032 Landshut

OStDin Elisabeth Wittmann
Tel. 0871 97334-901, Fax 0871 97334-88
www.bs2-landshut.de

Änderungen vorbehalten!